Landeshauptstadt
München
Baureferat

Landeshauptstadt München, Baureferat
81671 München

Bezirksausschuss 16
Thomas Kauer
Geschäftsstelle Ost
Friedenstraße 40
81660 München

Gartenbau Unterhalt Süd - Bezirk Ost
Bau-G32

Friedenstraße 40
81671 München
Dienstgebäude:
Lincolnstraße 71
Sachbearbeitung:

Ihr Schreiben vom	Ihr Zeichen	Unser Zeichen	Datum
			27.04.2026

[LHM-intern 2]

Bitte um Wiedereröffnung des zweiten Bolzplatzes auf der Grünanlage „Im Gefilde“ (Perlach-Waldperlach)

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 08659 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 16 Ramersdorf-Perlach vom 12.02.2026

Sehr geehrter Herr Kauer,
sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss hat in seiner Sitzung vom 12.02.2026 den Antrag aus der Bürgerschaft beschlossen, dass geprüft werden soll, einen weiteren Rasenbolzplatz an genauer definierter Lage in der Grünanlage im Gefilde zu aktivieren.

Dazu nehmen wir wie folgt Stellung:
Zur gleichen Fläche lag im Jahr 2025 bereits ein Antrag vor (BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 07876 „Mähen der Hundewiesen auf den Grünflächen in Waldperlach (Im Gefilde)“) sowie ein dazugehöriger Ortstermin. Dabei wurde beschlossen, diejenige Fläche, die nun für die Aktivierung eines Bolzplatzes vorgeschlagen wurde, für die Nutzung durch Hunde freizugeben. In diesem Zusammenhang sollten die grünen Hundepoller entfernt werden.

Um die unterschiedlichen Nutzungsinteressen auf derselben Fläche zu klären, fand am 24.04.2026 ein weiterer Ortstermin statt – mit Vertreterinnen des Baureferats (Gartenbau), des Bezirksausschusses, dem Antragsteller für die Aktivierung eines Bolzplatzes sowie der Bürgerin, die sich 2025 für die Freigabe einer Rasenfläche für Hunde eingesetzt hatte.

S-Bahn Linie 3
Haltestelle Fasangarten
Bus Linie 145
Haltestelle Fasangarten

Postanschrift: Baureferat
81660 München
Hausanschrift: Lincolnstr. 71
81549 München
Internet:
http://www.muenchen.de

Gemeinsam wurde vereinbart, die betreffende Fläche weiterhin als Rasenfläche zu unterhalten und die vorhandenen grünen Poller, die bislang eine Spiel- und Liegewiese markierten, zu entfernen. Damit steht die Fläche als Rasenfläche allen Nutzer*innen der Grünanlage für verschiedene Freizeit- und Sportaktivitäten offen. Gemäß Grünanlagensatzung gelten dort weiterhin sowohl das Gebot der gegenseitigen Rücksichtnahme als auch das Verbot der Verunreinigung.

Die Fläche ist damit keine ausgewiesene Spiel- und Liegewiese mehr; Hunde dürfen sich dort künftig unangeleint aufhalten. Hundekot ist weiterhin zu entfernen.

Weitere fest montierte Tore werden weder an dieser Stelle noch an anderer Stelle in der Grünanlage „Im Gefilde" aufgestellt, um keine spezifische Nutzung festzuschreiben. Tore können bei Bedarf mit selbst mitgebrachten Gegenständen oder mit mobilen Toren dargestellt werden; diese sind nach der Nutzung wieder zu entfernen.

Die Grünanlage ist mit einem Kunstrasenbolzplatz und einem Rasenbolzplatz bereits gut ausgestattet. In der näheren Umgebung stehen zudem weitere Bolzplätze in den Grünanlagen am Kosegarten sowie am Oskar-Maria-Graf-Ring zur Verfügung.
Im Rahmen der Diskussion wurde auch erwogen, zusätzliche Flächen – insbesondere in unmittelbarer Nähe des Kunstrasenbolzplatzes – mit Toren auszustatten. Aufgrund der räumlichen Enge wären jedoch Konflikte mit den umliegenden Freizeitsportflächen durch umherfliegende Bälle zu erwarten. Zudem wäre die Fläche für andere Aktivitäten (z. B. Federball, Wurfballspiele, Fangspiele, Turnen) nicht mehr uneingeschränkt nutzbar. Diese Option wurde daher verworfen.

Der Antrag Nr. 20-26 / B 08659 ist damit satzungsgemäß behandelt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.